

Informationsschrift der Bezirks-Ausschüsse



Fußball am Bodensee



Herausgeber: Bezirk Bodensee im Südbadischen Fußballverband
Konrad Matheis, Bezirksvorsitzender, Pfarrgasse 2, 88605 Sauldorf * konrad-matheis@t-online.de
Redaktion und Gestaltung: Karl-Heinz Arnold, G.-v.-Herder-Weg 33, 78464 Konstanz
Telefon: 07531/62495 * Telefax: 07531/68621 * kha@khapresse.de
Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen in der Verantwortung des Verfassers.

24. Jahrgang

Nr. 276 – September 2012

Jetzt ist es passiert...

Werte Sportfreunde,



Sie müssen nicht erschrecken wegen dieser plakativen Überschrift. „Passiert“ ist nur das, was wir uns ja schon seit Wochen erhofft haben – die Fußballsaison 2012/2013 hat Fahrt aufgenommen und in weiten Bereichen wurden bereits die ersten Punkte vergeben. Wenn im Laufe dieses Monats dann auch noch die Juniorinnen und Junioren an den Start gehen, dann ist die Sommerpause endlich nur noch Vergangenheit.

Eine neue Runde bedeutet ja immer auch einen Neubeginn sportlicher Aussichten und Hoffnungen, wenngleich jeder weiß, dass am Ende nur ein geringer Teil davon Wirklichkeit werden wird. Auch für uns in den Ausschüssen des Bezirks Bodensee ist das neue Spieljahr stets der Beginn jährlich wiederkehrender Appelle und Vorfrieden. In erster Linie natürlich die sportlichen Erwartungen. Es soll spannende Begegnungen geben mit Mannschaften, die mit qualitativ guten fußballerischen Mitteln und in sportlichem Fairplay ihre Kämpfe austragen. Es sollen fehlerfreie Schiedsrichterleistungen auf den Plätzen zu bewundern sein, denen es keine Probleme bereitet, diese fairen Spiele zu leiten. Es sollen vorbildliche Zuschauer auf den Rängen diese Spiele verfolgen und in lobenswerter Einstellung die Leistungen nicht nur der „eigenen“ Mannschaft, sondern auch die der Gäste und des Unparteiischen anerkennen und unterstützen.

Nein, nein, keine Sorge – ich lebe nicht in einem Traum von heiler Welt. Die Seifenblasen einer solchen Utopie platzen regelmäßig und wir werden wieder erleben, dass Spieler dem Ball eher wehtun, als dass sie ihn streicheln. Wir werden wieder sehen, dass eben auch der Schiri mal mit seiner „Tröte“ daneben bläst. Und wir müssen wieder feststellen, dass mancher Zuschauer sein gutes Benehmen anscheinend am Kassenhäuschen abgegeben hat. Alles eben nur Menschen. Aber vielleicht sollten wir alle uns anstrengen, dass jeder an seinem Platz wenigstens ein kleines bisschen besser wird.

Karl-Heinz Arnold
Bezirkspressewart

Adressen Bezirk Bodensee

„Fußball am Bodensee“

kha@khapresse.de Karl-Heinz Arnold

Bezirksfußballausschuß

kha@khapresse.de Karl-Heinz Arnold
manfred-biller@web.de Manfred Biller
r_brecht@t-online.de Roland Brecht
eberle.j@t-online.de Jürgen Eberle
harryehing@t-online.de Harry Ehing
lothar.hess@freenet.de Lothar Hess
di-heussler@t-online.de Dieter Heußler
kohliguenter@gmx.de Günter Kohli
konrad-matheis@t-online.de Konrad Matheis
georg.oexle@arcor.de Georg Oexle
karl.rueckgauer@t-online.de Karl-Dieter Rückgauer
weimer@kues-partner.de Jens Weimer
otmar.wikenhauser@t-online.de Otmar Wikenhauser
ute.wilkesmann@yahoo.de Ute Wilkesmann

Bezirksjugendausschuß

eberle.j@t-online.de Jürgen Eberle
fgauland@gmx.de Florian Gauland
lothar.hess@freenet.de Lothar Hess
franz.jehle@t-online.de Franz Jehle
matteo.marra@kabelbw.de Matteo Marra
jendo.mirthes@t-online.de Jendo Mirthes
marion.mirthes@t-online.de Marion Mirthes
p.restle@web.de Hans-Peter Restle
sschmal@t-online.de Stefan Schmal
schmitt-orsingen@t-online.de Kai Schmitt
weimer@kues-partner.de Jens Weimer
otmar.wikenhauser@t-online.de Otmar Wikenhauser

Bezirks-SR-Ausschuß

kha@khapresse.de Karl-Heinz Arnold
harryehing@t-online.de Harry Ehing
knoll@kkg-stockach.de Siegfried Knoll
thomas-oppe@gmx.de Thomas Oppe
vicedominipasquale@googlemail.com Pasquale Videdomini
sschmal@t-online.de Stefan Schmal
spieleinteiler@norbert-wassmer.de Norbert Wassmer

SR-Gruppenobmänner

michael_klaiber@t-online.de Michael Klaiber
go@srgruppe-radolfzell.de Thomas Litterst
klaus.mutter@sr-markdorf.de Klaus Mutter
juan@roddies.de Juan Rodriguez
roessler.heinz@web.de Heinz Rössler
joachim.stoerk@srg-messkirch.de Joachim Störk
sr-gruppe-kr@gmx.de Stefan Teufel

SR-Lehrwarte

reinhold.brandt@uni-konstanz.de Dr. Reinhold Brandt
harryehing@t-online.de Harry Ehing
mustafa.erdogan@gmx.net Mustafa Erdogan
u.nusser@t-online.de Ulrich Nusser
thomas-oppe@gmx.de Thomas Oppe
hansjoergrommel@web.de Hansjörg Rommel
th.schiffner@gmx.de Thorsten Schiffner
sr.gjordschneider@web.de Klaus-Gjörd Schneider
wolfgang.veeser@online.de Wolfgang Veeser
vicedominipasquale@googlemail.com Pasquale Videdomini
spieleinteiler@norbert-wassmer.de Norbert Wassmer

DFBnet-Multiplikatoren

kha@khapresse.de Karl-Heinz Arnold
benjamin.gaus@dfbnet.de Benjamin Gaus

Positive Erfahrungen zum Anfang

War es nun ein weiterer Schritt in die Zukunft oder wurde nur die Vergangenheit etwas ausgebaut? Die Rede ist vom Online-Spielbericht, der seit Beginn der Saison 2012/2013 für alle Aktivmannschaft in Südbaden zum Pflichtprogramm gehört. Wie bei allen Neuerungen gab es auch hier viele Skeptiker, deren Bedenken man beileibe nicht einfach nur ignorieren kann. Es wird denn auch noch mancher Überzeugungsarbeit bedürfen, ehe das neue Hilfsmittel von zumindest fast allen Beteiligten akzeptiert wird.

Tatsache ist, dass trotz der bereits bisher schon erfolgreichen Verwendung des Online-Spielberichts in den Klassen ab der Kreisliga A aufwärts und bei den überbezirklichen Jugendklassen mit der Einführung in den Kreisligen B und C sowie im Pokal Neuland betreten wurde. Dabei konnte niemand vorhersehen, inwieweit die Vereine mit guter Akzeptanz „mitspielen“ würden. Obwohl bisher gerade mal der erste Spieltag in diesen Ligen absolviert wurde, scheint ein positiver Anfang gemacht zu sein. Überwiegend waren die Spielberichte komplett im DFBnet erfasst; dass auf Anhieb keine 100-prozentige Ausbeute zu erwarten war, das versteht sich eigentlich von selbst.

Wenn man die Online-Spielberichte vom 25./26. August auswertet, d. h. die Spielberichte des ersten Wochenendes mit Beteiligung der Vereine der Kreisligen B und C, dann muss man einfach von einem einfach sehr guten Ergebnis sprechen, mit dem man im Vorfeld nicht unbedingt rechnen durfte. Hier muss man dem Vorsitzenden des Bezirkssportgerichts Bodensee, Georg Oexle, mit Sicherheit ein kräftiges Schulterklopfen zollen. In unermüdlicher (und manchmal bestimmt auch nervtötender) Kleinarbeit hat er in den Tagen und Wochen davor die Vereine schriftlich und zuletzt auch telefonisch gemahnt und angetrieben, sich rechtzeitig vor dem ersten Spieltag mit dem Thema Online-Spielbericht zu befassen. Hervorragendes Resultat war, dass am 25. August mit einer Ausnahme von allen Aktivmannschaften der Herren zumindest der Spielerkader eingepflegt war.

Genauso wichtig wird es nun aber sein, dass mit Beginn der Frauenspiele bzw. der Bezirksligen

der Juniorinnen und Junioren die Vereine sich bemühen, die gleiche Vorarbeit zu leisten, um hier einen gelungenen Einstand vermelden zu können. Man muss keinesfalls kritikloser Befürworter der DFBnet-Module sein – die Programme haben natürlich wie jedes EDV-Programm auch noch ihre Fehler und „Macken“, die noch ausgemerzt werden müssen. Bezogen auf den elektronischen Spielbericht dürfte es aber eigentlich keine zwei

Meinungen geben – diese Funktion bringt den Vereinen und Schiedsrichtern, aber auch den Verbands- und Bezirksmitarbeitern klare Vorteile gegenüber dem bisher verwendeten Papierbogen.

Technische Probleme gibt es derzeit vor allem bei den Spielen der Kreisligen C. Der Grund ist darin zu suchen, dass im Bezirk Bodensee die Spiele dieser Klasse noch mit offiziellen Schiedsrichtern besetzt werden, was in den anderen Bezirken nicht mehr der Fall ist. Deshalb sind hier die sogenannten „Ligaregeln“ anders ausgerichtet. Deshalb fehlt hier zum Beispiel bei den Aufstellungen der Button „Freigabe“, was doch einigen Vereinen aufgefallen ist. Die Liga ist darauf abgestellt, dass ein Vereins-SR den Bogen bearbeiten können muss.

Am ersten Spieltag gab es übrigens in einer Staffel der Kreisliga C einen generellen Fehler, der alle Vereine betroffen hat. Problem ist, dass es entweder nur ein Verein gemerkt hat oder dass es nur ein Verein gemeldet hat. Zur Entwicklung ist es von Bedeutung sein, dass die Vereine festgestellte Fehler und ihre Fragen nicht für sich behalten, sondern entsprechend weitergeben. Nur so ist eine Verbesserung des Programms möglich. Die Bodenseevereine haben hier als Ansprechpartner die DFBnet-Multiplikatoren Benjamin Gaus und Karl-Heinz Arnold.

Durch den guten Start könnte man allzuleicht vergessen, dass die Bestimmungen des SBFV auch Sanktionen vorsehen für den Fall, dass ein Verein nicht die Bereitschaft zeigt, den Online-Spielbericht wie verlangt zum Einsatz zu bringen. Dies kann für beide Vereine Konsequenzen bis hin zum Spielverlust haben. Dazu sollte es aber hier am Bodensee keinen Anlass geben, wenn die Startphase überwunden ist.

